

DORFENTWICKLUNGSKONZEPT „LINKS DER SAAR“ SAARLOUIS

DOKUMENTATION AUFTAKT-WORKSHOP LISDORF

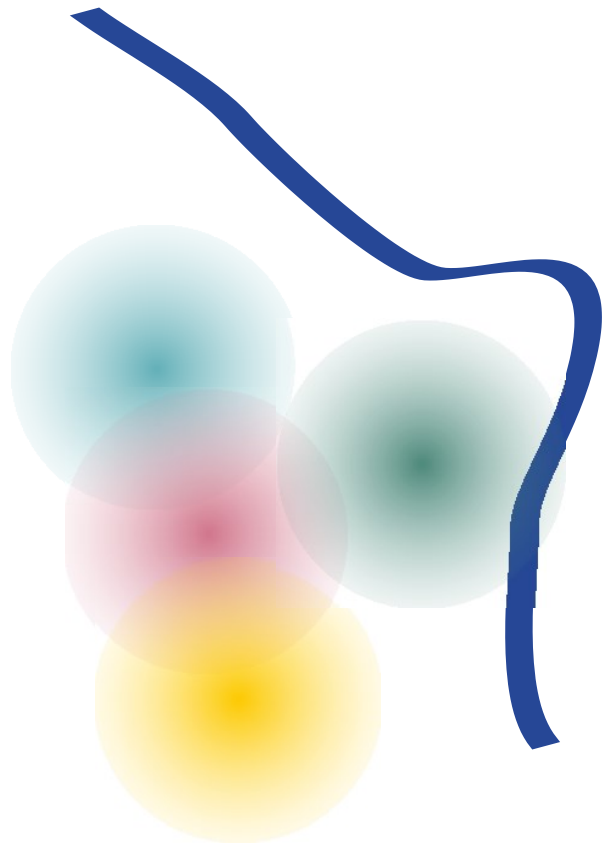


IMPRESSIONEN



- Hans-Welsch-Halle Lisdorf
- Ca. 25 Teilnehmer
- Ablauf
 - Begrüßung OB
 - Einführung
 - Workshop
 - Ausblick





ERGEBNISSE



BESONDERHEITEN UND HERAUSFORDERUNGEN

WAS LÄUFT GUT?

- Reges Vereinsleben
- Straßeninfrastruktur für PKW
- KiTa und Grundschule mit Nachmittagsbetreuung
- Anbindung ÖPNV an sich gut
- Fußwege und Begrünung an den Rändern
- Entsiegelung, Begrünung und Gestaltung des Dorfplatzes
- Hausbaumkonzept → Ausbau
- Hofladen am Ortsrand vorhanden

Die (Zahlen) in Klammern verweisen auf die Nummerierung im Plan



BESONDERHEITEN UND HERAUSFORDERUNGEN

WAS SOLL BESSER WERDEN?

- Verkehrsbelastung Knoten Ensдорfer Str. (13)
- Gefahrenstelle Ensдорfer Str. (1), v.a. Schulkinder / Fahrrad
- Schlechte Verkehrsinfrastruktur für Radfahrer und Fußgänger, v.a. zwischen Innenstadt und Lisdorf
- Schulradwege weiterführende Schule
- Konflikt Radfahrer/Fußgänger mit Autoverkehr im Bereich Großstr. (4); Geschwindigkeit und Parken
- Feldstr.: Behinderung für Fußgänger durch parkende Autos
- Zustand Fuß- und Radweg zur Holzmühle (7)
- Taktung des ÖPNV Rtg. Innenstadt / Bahnhof
- Lärmbelastung BAB 620
- Paketstation in Lisdorf fehlt
- Glasfaserausbau → schlechtes Internet Holzmühle/Großstr. (10)
- Sanierungsbedarf Schule und KiTa
- Starke Versiegelung und Überhitzung
- Keine Gaststätten/Café → fehlender Treffpunkt für Bevölkerung und Vereinsleben
- Ansiedlung eines DGH mit passenden Räumlichkeiten
- Gestaltung / Begrünung im Bereich Kirchplatz (2), Schulhof (3), Ortskern und Provinzialstr. (8)
- Weiterentwicklung Feuerwehr Vorplatz
- Zu wenig Spielflächen
- unattraktiver Ortseingang von Süden (Lisdorfer Knie)
- Gestaltung im Bereich der Saarschleuse

Die (Zahlen) in Klammern verweisen auf die Nummerierung im Plan



LISDORF IN 10 JAHREN

Kommunale Vorhaben

Sanierung baukulturellen Erbes für öffentliche Zwecke

- Gutachten / Bestandsaufnahme zur Erfassung der historisch relevanten Gebäude

Gemeinschaftseinrichtungen

- Neunutzung d. Feuerwache → Räume für Vereine (6)
- DGH als Ort der Begegnung und alle Altersgruppen (Mehrgenerationenhaus), z.B. Feuerwache, Kirchplatz / Pfarrhaus (2) oder Neubau
- Alternative Nutzungsmöglichkeiten in der Kirche → Ausstellungen etc.
- Gebäude des Wasser- und Schifffahrtsamt für gemeinschaftlich nutzbare Räume
- Renovierung KiTa und Schule

Freiräume

- Kirchplatz und Schulhof umgestalten

Sport, Freizeit und Kultur

- Multifunktionsfeld/Attraktionen für Jugendliche
- Spielplatz im Ortskern
- Begehbarer Pfad (Geschichte d. Kleinbahn)

Dorfökologie

- Baumpflanzkübel als Straßenaufwertung und Verkehrshürde
- Grüninitiative im Ortskern (Feld-, Groß-, Provinzialstr.) (9)
- Zusammenführung mit Hausbauminitiative
- Klimaanalyse SLS (Kaltluft) → Wasserflächen in der Stadt, weniger Versiegelung



LISDORF IN 10 JAHREN

Private Vorhaben

Dörfliche Grundversorgung / Mobilität

- Ortsladen mit Paketstation

Leerstände

- Leerstand an der Schleuse (Wasser- und Schifffahrtsamt);
Zugang zur Saar für Bürger



Themenspeicher

- Dorfentwicklungskomitee / „Quartiersbüro“
- Beteiligung an Energiegenossenschaft
- Energieversorgung
- Baustellenmanagement → Arbeiten und Ampelsteuerung
- Rasende Mopeds (14)